

Marktüberblick am 21.06.2019

Stand: 8:42 Uhr

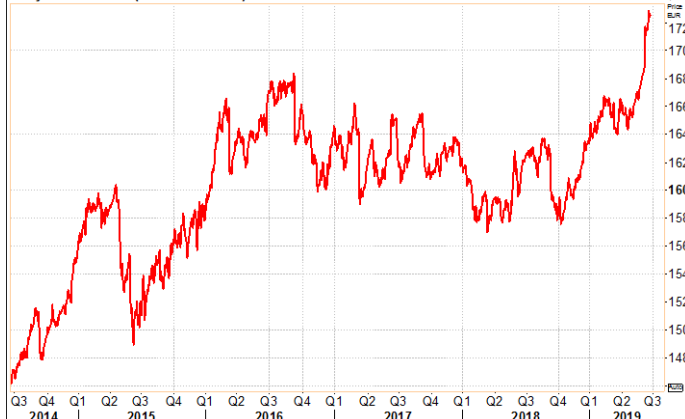
Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	12.355,39	+0,38 %	+17,01 %	Rendite 10J D *	-0,32 %	-4 Bp	Dax-Future *	12.363,50
MDax *	25.612,20	+0,42 %	+18,64 %	Rendite 10J USA *	2,00 %	-3 Bp	S&P 500-Future	2948,00
SDax *	11.234,59	+0,80 %	+18,15 %	Rendite 10J UK *	0,86 %	-0 Bp	Nasdaq 100-Future	7708,50
TecDax*	2.859,09	+0,74 %	+16,69 %	Rendite 10J CH *	-0,64 %	-2 Bp	Bund-Future	172,56
EuroStoxx 50 *	3.468,08	+0,39 %	+15,55 %	Rendite 10J Jap. *	-0,17 %	-3 Bp	VDax *	14,02
Stoxx Europe 50 *	3.193,58	+0,37 %	+15,71 %	Umlaufrendite *	-0,34 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1395,25
EuroStoxx *	375,80	+0,27 %	+14,40 %	RexP *	497,66	-0,02 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	66,88
Dow Jones Ind. *	26.753,17	+0,94 %	+14,69 %	3-M-Euribor *	-0,34 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,1285
S&P 500 *	2.954,18	+0,95 %	+17,84 %	12-M-Euribor *	-0,21 %	-0 Bp	Euro/Pfund	0,8896
Nasdaq Composite *	8.051,34	+0,80 %	+21,34 %	Swap 2J *	-0,37 %	-1 Bp	Euro/CHF	1,1088
Nikkei 225	21.258,64	-0,95 %	+7,24 %	Swap 5J *	-0,21 %	+2 Bp	Euro/Yen	121,06
MSCI Far East (ex Japan) *	526,20	+1,42 %	+10,29 %	Swap 10J *	0,20 %	-2 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,13
MSCI-World *	1.669,81	+0,72 %	+15,84 %	Swap 30J *	0,74 %	-3 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)

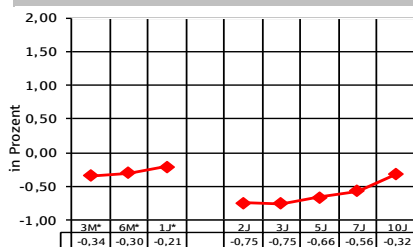
Daily EuroStoxx 50 (Quelle: Reuters)



Daily Bund Future (Quelle: Reuters)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 21. Jun (Reuters) - Zum großen Verfall an den Terminmärkten wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Freitag niedriger starten. Am Donnerstag hatte er dank Spekulationen auf eine baldige US-Zinssenkung 0,4 Prozent im Plus bei 12.355,39 Punkten geschlossen. Für Gesprächsstoff sorgen dürften die Spannungen zwischen den USA und dem Iran. US-Präsident Donald Trump hat einem Bericht der "New York Times" zufolge Militärschläge gegen die Islamische Republik genehmigt, diese aber dann kurzfristig noch gestoppt. Unklar sei, ob der Einsatz doch noch fortgesetzt werden könne. Am Donnerstag hatte der Iran eine US-Militärdrohne abgeschossen. Die am Freitag anstehenden Stimmungsbarmeter der deutschen und europäischen Einkaufsmanager werden Anleger auf Hinweise abklopfen, wann die Europäische Zentralbank (EZB) die Geldpolitik lockert.

Die Hoffnung auf einen Wachstumsschub für die Weltwirtschaft durch Zinssenkungen der großen Notenbanken lockt Anleger an die US-Aktienmärkte. Der Dow-Jones-Index stieg um 0,9 Prozent auf 26.753 Punkte. Der breiter gefasste S&P legte ebenfalls um 0,9 Prozent auf 2.954 Stellen zu - ein Rekordhoch. Der Index der Technologiebörse Nasdaq gewann 0,8 Prozent auf 8.051 Zähler. Wenige Tage nach der Europäischen Zentralbank (EZB) signalisierte auch die US-Notenbank ihre Bereitschaft zur Lockerung der Geldpolitik. Zu den Favoriten der Wall Street zählten konjunkturabhängige Werte wie der Baumaschinen-Anbieter Caterpillar oder der Ölkonzern Exxon Mobil, deren Aktien sich um bis zu 2,3 Prozent verteuerten. Letzterer profitierte zusätzlich vom anziehenden Ölpreis. Die Titel von Carnival Cruise stürzten um knapp acht Prozent ab - so stark wie zuletzt vor gut sieben Jahren. Der Kreuzfahrt-Veranstalter, zu dessen Flotte die "Aida"-Schiffe gehören, kappte wegen neuer US-Beschränkungen für Kuba-Reisen seine Gewinnziele für 2019. Die US-Kreditmärkte legten leicht zu. Die Rendite zehnjähriger Staatsanleihen sank auf 2,0 Prozent. Im Handelsverlauf war sie erstmals seit zweieinhalb Jahren unter zwei Prozent gefallen.

Die bevorstehenden Handelsgespräche zwischen den USA und China haben Anleger in Asien verunsichert. Auch die Spannungen zwischen den USA und dem Iran belasteten die Stimmung. Spekulationen auf sinkende Zinsen in den USA rückten weitgehend in den Hintergrund. In Tokio schloss der 220 Werte umfassende Nikkei-Index knapp ein Prozent schwächer bei knapp 21.259 Punkten. In China notierten die Kurse uneinheitlich.

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Wirtschaftsdaten heute

JP: Verbraucherpreise (Mai)
FR, DE, EWU: Einkaufsmanagerindex verarbeitendes Gewerbe und Einkaufsmanagerindex Dienstleister (Juni)
USA: Markit Einkaufsmanagerindex verarbeitendes Gewerbe u. Einkaufsmanagerindex Dienstleister (Juni), Verkauf bestehender Häuser (Mai)

Unternehmensdaten heute

Tele Columbus (HV)

weitere wichtige Termine heute

-/-

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.